

## **Bericht über die Sitzung des Gemeinderates Neustadt a.Main vom 26.06.2025.**

(Vom Gemeinderat nicht förmlich genehmigte Fassung)

**Anwesend:** Morgenroth Stephan, Erster Bürgermeister, Gowor Peter, Günther Ellen, Hartung Sandra, Heidenfelder Steffen, Hofmann Michael, Maier Wolfgang, Müller Evi, Schwab Klaus, 2. Bürgermeister, Selke Susanne, 3. Bürgermeisterin

**Fehlend:** Fleckenstein Anton, Harth Jochen, Kimmel Stefan

<b>TOP 01</b>	<b>Begrüßung durch den Bürgermeister und Genehmigung der Niederschrift vom 15.05.2025</b>
---------------	---

Bürgermeister Morgenroth erklärt die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderates fest.

Der Vorsitzende stellt weiter fest, dass die Mehrheit der Mitglieder des Gemeinderates anwesend und stimmberechtigt ist.

Der Gemeinderat ist daher beschlussfähig (Art. 47 GO).

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 15.05.2025 wurde zugestellt. Die Niederschriften der letzten nichtöffentlichen Sitzungen liegen zur Einsichtnahme auf. Einwendungen werden nicht erhoben. Die Niederschriften gelten daher als genehmigt.

Die Tagesordnung soll um einen Bauantrag ergänzt werden. Dem stimmt der Gemeinderat einstimmig zu.

<b>TOP 02</b>	<b>Ortstermin zur Vorstellung des geplanten Urnengartens auf dem Friedhof in Neustadt a.Main</b>
---------------	--

Nach Bürgermeister Morgenroth ist der Trend zu erkennen, dass Erdbestattungen immer mehr abnehmen. Dies begründet sich aus Gesprächen vor allem durch den Pflegeaufwand. Die Urnenstehlen am Friedhof sind voll belegt und die Kosten für zwei weitere Stehlen mit 8 Kammern belaufen sich auf über 21.000 €.

Bei der anschließenden Begehung stellt 2. Bürgermeister Schwab Pläne der überplanten Rasenfläche vor. Durch die gartennahe Gestaltung mit dem mittigen großen Baum ergeben sich pflegearme Gräber, die von den Gemeindearbeitern mit bearbeitet werden. Im Außenbereich ergeben sich Erdgräber mit einem Maß von 0,80 m auf 0,80 m. Hier kann man sich individuelle Grabsteine vorstellen. Im Kreis sollen 12 Kissensteine mit 0,40 m auf 0,40 m liegenden Grabsteinen entstehen. Dazu ergänzend Doppelgräber von 0,60 m auf 0,60 m. Im Randbereich wäre eine Möglichkeit der anonymen Bestattung in einer Rasenfläche vorgesehen. So ergäben sich neue für veranschlagte 48.000 € Baukosten 96 bis max. 226 Grabplätze, je nach Belegung der Grabstätten. Der Planentwurf ist Bestandteil der Niederschrift.

<b>TOP 03</b>	<b>Abbruch und Aufbau des Dachstuhls mit Errichtung eines Zwerchgiebels und Einbau einer zusätzlichen Wohneinheit und Errichtung einer Außentreppe in der Küfergasse</b>
---------------	--

Das Bauvorhaben befindet sich in der Küfergasse in der Gemarkung Erlach a. Main. Es befindet sich nicht im Bereich eines Bebauungsplanes, die Beurteilung bemisst sich nach § 34 BauGB - Zulässigkeit von Vorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile.

Die Gebäudehöhe ändert sich durch den Abbruch und Aufbau des Dachstuhls nicht. Der Kniestock wird erhöht, ein Zwerchgiebel aufgebaut und ein Pfettendach errichtet. Die entstehende zusätzliche Wohneinheit erhält durch die Errichtung einer Außentreppe, einen eigenen Zugang. Das Vorhaben fügt sich baurechtlich in die nähere Umgebung ein, aus Sicht der Verwaltung spricht nichts gegen die vorgelegte Planung.

Da die Abstandsflächen zur Fl.Nr. 76 nicht eingehalten werden können, liegt eine Zustimmung zur Abstandsübernahme des betreffenden Nachbarn vor. Der Gemeinderat stimmt dem Abbruch und Aufbau des

Dachstuhl mit Errichtung eines Zwerchgiebels und Einbau einer zusätzlichen Wohneinheit und Errichtung einer Außentreppe, Fl.Nr. 76/1 der Gemarkung Erlach a. Main, zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

**TOP 04      Verschiedenes**

**TOP 04 A      Umbau Kita St. Martin**

Bürgermeister Morgenroth informiert über den aktuellen Baufortschritt zum Umbau. So konnte mit den ersten Fundamentarbeiten zur Vorbereitung der Bodenplatte am Anbau begonnen werden. Auch mit den Dacharbeiten soll noch im August begonnen werden. Derzeit befindet man sich im Zeitplan weshalb er zuversichtlich ist die Räume spätestens Ende November, Anfang Dezember beziehen zu können.

**TOP 04 B      Bürgerversammlung**

Bürgermeister Morgenroth teilt mit, dass ein Antrag auf eine Bürgerversammlung von der Bürgerinitiative „Nächtler und Erlier Gegenwind“ zum Thema Windkraft und dem geplanten Windpark eingegangen ist. Diese will er noch vor den Sommerferien abhalten und nicht das gesetzliche Zeitfenster bis zum 03.09.2025 ausreizen.

**Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung!**